

# Liturgische Feier mit Lichterprozession

## Zum Tag der Heiligen Katharina von Siena

Am 29. April 2014 ernannte die Katholische Frauenbewegung die Heilige Katharina von Siena zur Patronin und Weggefährtin. Die kfb lädt alle Frauen ein, am Katharinentag, dem 29. April in ihren Pfarren, in der Frauengruppe,... eine Katharinenfeier, eine Katharinenliturgie,... zu gestalten. Hier ein Praxisimpuls für einen Gottesdienst zur Hl. Katharina.

Vorbereitungen/Materialien:

*verschiedenfarbige Tücher, Bibel in gerechter Sprache, Kerze, Zünder, Bild der Heiligen Katharina in Bilderrahmen aufstellen oder Katharinentor, Blumenschmuck, z. B. mit Lilien, das Symbol für die Heilige, (Platz für Teelichter freigehalten), Liedzettel, Teelicht (möglichst im Teelicht-Glas), Katharinenbillet mit Katharinengebet für jede Frau – ist gratis im kfb-Büro erhältlich: 02742/324 3373 oder kfb.stpoelten@kirche.at*

### **Begrüßung und Einleitung:**

Wir feiern heute das Fest der Heiligen Katharina von Siena. Diese ungewöhnliche Frau hat das gelebt, was heute immer wieder gefordert wird: die Verbindung von Mystik und Politik, von absoluter Gottesverbundenheit und gleichzeitigem bedingungslosem Einsatz für Kirche und Welt in der Öffentlichkeit.

Am Beginn dieser Feier stellen wir uns in die Gegenwart Gottes:

Als Frauen und Männer, die wir auf dem Weg sind.

Als Frauen und Männer, die wir uns auf Katharina von Siena als Weggefährtin einlassen wollen.

Als Frauen und Männer, die irritiert sind, weil Unbekanntes auf uns einwirkt.

Als Frauen und Männer, die von einer Kirche auf der Seite der Armen träumen.

Als Frauen und Männer, die dich Gott, als Quelle unseres Seins verstehen.

Als Frauen und Männer beginnen wir im Namen Gottes – Licht, Quelle und Nahrung für uns.

### **Lied:**

Alle meine Quellen entspringen in dir

### **Wer war Katharina von Siena?**

*Mehrere Frauen sprechen im Wechsel Stationen aus ihrem Leben, siehe kontakte 1/2015, Seite 19*

### **Gebet:**

Gott, wir schauen zurück auf das Leben einer großen Frau, das sieben Jahrhunderte zurück liegt und uns in manchem fremd und fern erscheint. Und gleichzeitig erkennen wir, dass du uns heute in der Hl. Katharina eine Weggefährtin an die Seite stellst.

Wir bitten dich, öffne uns die Augen für die Not der Menschen.

Hilf uns, glaubwürdige Antworten zu suchen auf ihre Fragen und ihre Sehnsucht und stärke uns darin, mitzuwirken beim Aufbauen deines Reiches.

Lass uns als deine Kirche die Zeichen der Zeit erkennen und gib uns die Kraft und den Mut, einen neuen Aufbruch zu wagen.

Amen.

### **Lesung: Apg 1,14; 2,1.4.14.16-18**

### **Impuls:**

In dieser Lesung aus der Apostelgeschichte erfahren wir, dass am Pfingsttag Jünger und Jüngerinnen, Männer und Frauen im Saal versammelt waren und vom Heiligen Geist erfüllt wurden, nicht nur die zwölf Apostel und Maria, wie wir traditionell annehmen.

Die Ausgießung des Heiligen Geistes über alle Anwesenden deutet Petrus für die AugenzeugInnen damals und für uns heute mit Worten des Propheten Joel:

Söhne und Töchter werden Propheten sein, Junge und Alte haben Visionen und Träume, auf Knechte und Mägde ist der Geist ausgegossen.

Diese Bezugnahme auf die alten Prophetenworte ist von großer Bedeutung.

Sie sagt uns nämlich:

Berufen zu prophetischem Handeln, erfüllt mit der Kraft des Heiligen Geistes, berechtigt Träume und Visionen zu haben, sind alle, ohne Ansehen des Geschlechts, ohne Rücksicht auf das Alter, ohne Rücksicht auf den gesellschaftlichen Rang: Männer und Frauen, Junge und Alte, Knechte und Mägde.

*Einladung zum Austausch zu dritt zu den Impulsgedanken*

### **Lichterprozession:**

Wir wollen uns jetzt auf den Weg machen zum Bild der Heiligen Katharina von Siena, das vorne am Altar steht.

Jede/jeder von uns möge das Licht, das wir jetzt entzünden, behutsam in der Hand tragen, um es dann am Bild Katharinas abzustellen.

So soll eine Lichterkette entstehen als Zeichen, dass wir als Gemeinschaft von Christinnen und Christen gemeinsam mit Katharina von Siena auf dem Weg sind, um Zeugnis abzulegen von unserem Glauben an die heilende und befreiende Nähe Gottes mitten unter den Menschen.

*Alle Lichter anzünden und mit dem Licht in der Hand das Gebet zur Lichterkette abwechselnd lesen:*

### **Gebet zur Lichterkette**

*Verse abwechselnd lesen, wie Psalm*

Wir haben ein Licht aufgestellt,  
so wie noch viele Frauen,

damit es hell wird in unserer Kirche.  
Die Kirche soll leuchten in der Welt  
als Zeichen des Heils.

Und was ist, wenn wir mutlos werden?  
Dann suchen wir uns ein Vorbild.  
Wir rufen:  
Heilige Katharina von Siena,  
bitte für uns.

Männer und Frauen  
waren Lichtträger in vergangener Zeit.  
Sie haben gelebt, was Christ-Sein heißt,  
sind aufgetreten ohne Furcht,  
haben Frieden gestiftet,  
haben Kranke besucht  
und Lästige geduldig ertragen.  
So waren sie Zeichen des Heils.

Und wenn uns dazu der Mut verlässt?  
Dann suchen wir uns ein Vorbild.  
Wir rufen:  
Heilige Katharina von Siena,  
bitte für uns.

Die Kirche verkündet und lehrt,  
sie lobt und dankt Gott im Gottesdienst.  
Doch das ist nicht alles.  
So, wie es Jesus getan hat,  
so soll sich die Kirche um die Letzten kümmern,  
um Zeichen des Heils zu werden.

Und wenn wir das alles nicht schaffen?  
Dann suchen wir uns ein Vorbild.  
Wir rufen:  
Heilige Katharina von Siena,  
bitte für uns.  
*Nach diesem Gebet tragen alle ihr Licht zur Mitte / zum Altar  
und stellen es in Stille zum Bild der Heiligen Katharina.*

**Lied: Da wohnt ein Sehnen tief in uns...**

**Vater unser**

**Friedensgruß:**

Katharina von Siena nennt Gott „Meer des Friedens“ und sie spricht uns zu: „Kämpft nicht mit Waffen, sondern mit Güte, Liebe und Frieden!  
Vertreibt den Hass durch das Gute.“ Wir wollen um Kraft zum Frieden bitten und uns gegenseitig ein Zeichen des Friedens und der Gemeinschaft geben.

**Segen: Katharinengebet**

Das Katharinengebet ist als wunderschönes Katharinenbillett gratis im kfb-Büro erhältlich.  
Gott, du Quelle unserer Kraft.  
Du hast uns in Katharina eine Frau geschenkt,

die ihre Talente für Kirche und Welt einsetzte  
und dabei Kritik und Widerstand nicht scheute.

Sie war eine leidenschaftliche Christin,  
die sich nicht entmutigen ließ.  
Du warst die Quelle ihrer Kraft.

Ermutige auch uns,  
so wie Katharina unsere Visionen selbstbewusst und zielstrebig  
in die Tat umzusetzen und gib uns die Kraft,  
bei Schwierigkeiten nicht aufzugeben.

**Lied: Voll Vertrauen gehe ich...**

*Mag.ª Susanne Lammer, kfb OÖ*

*nach Quellen und Ideen: Irmentraud Kobusch, Wortgottesfeier zum  
Tag der Diakonin, 29.4.2012 (kfd-bundesverband)  
Isabella Ehart, Liturgie bei der Bundesleitung der kfbö, 16.1.2014  
Erika Kirchweger, Anna Rosenberger,  
Liturgie bei der Siena-Studienreise, 18.10.2014  
Steyler Missionarinnen, [www.steyler.eu/svd/seelsorge/anregung](http://www.steyler.eu/svd/seelsorge/anregung)  
Wegerfahrten kfb Eisenstadt  
Gabriele Miller, KDFB 1998  
Überarbeitung: Mag.ª Marianne Ertl, kfb-Diözesan-Referentin*

### Katharina von Siena – eine Romanbiografie von Eleonore Dehnerdt

#### Ein etwas anderer Zugang

Katharina von Siena liegt mir persönlich als Weggefährtin und Patronin der kfb sehr am Herzen. So hat es mich besonders gefreut, als ich das Buch mit dem gleichnamigen Titel vor mir liegen sah. Ich begann zu lesen und konnte gar nicht mehr aufhören.

Der Autorin ist es gelungen in die faszinierende Welt des Mittelalters einzutauchen. Diese Romanbiografie entführt in die Toskana des 14. Jahrhunderts. Vor der farbenprächtigen Kulisse von Siena erzählt die Autorin das Leben der Heiligen einfühlsam nach.

Aus dem eigenwilligen Mädchen wird eine ungewöhnlich selbstbewusste und mutige Frau. Gegen den Widerstand der Familie entscheidet sich Katharina für ein Leben ganz für Gott: Sie hilft Armen und Ausgestoßenen, pflegt Kranke, steht Verurteilten bei und scheut sich nicht, sich gegen die Mächtigen ihrer Zeit aufzulehnen. Eine spannende Lektüre, erschienen im St. Benno Verlag, die das Leben der für uns in der kfb so bedeutsamen Heiligen in eindrucksvollen Bildern vor Augen führt.

*Anna Rosenberger  
kfb-Diözesanvorsitzende St. Pölten*

